



### Netzwerkliche Neujahrswanderung 2014

Am Mittwoch, 08.01.2014, trafen sich 11 Wanderfreunde des Netzwerk55plus zu einer Traditionswanderung um 11 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz in Rommerskirchen. Mit eisiger Kälte hatten sie gerechnet, aber es war frühlingshaft warm. Schnell konnten Reißverschlüsse und Schals gelockert werden.

Im Februar 2012 hatten sie bei eisigen Temperaturen zum ersten Mal die Strecke Rommerskirchen nach Hülchrath als Neujahrswanderung auserkoren. Sie fanden es so schön, dass sie im folgenden Jahr 2013 dies wiederholten und nun in 2014 ebenfalls.

Zu den ersten 11 Wanderfreunden kamen aus den verschiedenen Ortsteilen immer mehr Wandersleute auf den Bahndamm: aus Nettetshem-Butzheim, aus Frixheim, aus Anstel. So zählte die Gruppe schließlich 20 Personen, die flotten Schrittes ihr Ziel angingen.

Auch der schon zur Tradition gewordene „Verpflegungsstand“ bei Ramrath fehlte in diesem Jahr nicht. Marle Lucks, Nelly Osterspey und Jupp Kirberg versorgten – wie in den Vorjahren - die Wandersleute mit Holunderpunsch, Glühwein und Mutzen. Alles sehr lecker und beflügelnd, um die zweite Hälfte des Wanderweges fortzusetzen.



Nelly Osterspey schenkt ein - Foto von Melitta Michels

Eine große Überraschung gab es für eine Mitwanderin, die an diesem Tag Geburtstag hatte. Sie wollte dies nicht an die große Glocke hängen, aber die Hauptorganisatoren Melitta Michels und Kunibert Karallus sorgten dafür, dass ihr am Verpflegungsstand ein Geburtstagsständchen gebracht wurde.

Gestärkt ging es munter dem Ziel Hülchrath entgegen. Um 14:30 Uhr saßen die Wanderer im Kleinen Cafe am Schloss Hülchrath und ließen sich Kaffee und Kuchen schmecken.

Melitta und Kunibert sorgten bis zum Schluss für eine perfekte Organisation, d.h. sie sorgten dafür, dass jeder Mitwanderer eine Mitfahrgelegenheit zurück nach Rommerskirchen hatte. Kunibert Karallus gab zur Freude der Mitwanderer bekannt, dass diese Wanderung über den strategischen Bahndamm jedes Jahr die Auftaktwanderung für die Netzwerker sein soll. Ein Termin, der schon jetzt in den Kalender 2015 eingetragen werden kann.

Diese Wanderung kann als netzwerkliche Aktivität angesehen werden, weil nicht nur viele mitgewandert sind, sondern auch viele aktiv am Gelingen der Wanderung mitgewirkt haben und die Hauptorganisatoren tatkräftig unterstützten. Dafür einen besonderen Dank.

Bericht für Gruppe Wandern: Hubertine Nippen-Vogler

---

**Netzwerk Rommerskirchen 55+**

**Gruppe Wandern**

**Kunibert Karallus**

**Handy: 0151-20114907 – Email: [kuka@unitybox.de](mailto:kuka@unitybox.de)**